

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-117/25-D - Verlängerung der Bewerbungsfrist -

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Gesundheits-, Hebammen- und Pflegewissenschaft, ist ab dem 01.08.2025, die im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung, befristete Stelle einer\*eines

### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin\*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (30 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### Arbeitsaufgaben:

- Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Strukturen und Prozesse des Landeskompetenzzentrums in Abstimmung mit den Beteiligten
- Kooperation mit vergleichbaren Strukturen (Fachstellen) anderer Bundesländer
- Weiterentwicklung und Umsetzung eines Beratungskonzeptes für Menschen mit Demenz und Angehörige
- Aufbau einer Arbeitsgruppe von Vertreterinnen von Menschen mit Demenz und Angehörigen zur Begleitung des Landeskompetenzzentrums
- Unterstützung zur Pflege einer Datenbank zu demenzspezifischen Unterstützungsangeboten
- Ausbau und Unterstützung eines Akteursnetzwerkes
- Bereitstellung von Information für Akteure und Begleitung der Akteure in der Entwicklung und Umsetzung demenzspezifischer Pflege- und Versorgungskonzepte
- Wissenschaftliche Begleitung des Landeskompetenzzentrums
- Kooperation mit weiteren Forschungseinrichtungen
- Bereitstellung von Information sowie Beratung von Vertreterinnen aus Verwaltung und Politik hinsichtlich demenzspezifischer Themen
- Information der (Fach-)Öffentlichkeit zur Arbeit des Landeskompetenzzentrums
- Mitarbeit an Aktivitäten zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit zur Thematik Umgang mit Demenz

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) der Gesundheits- und Pflegewissenschaften oder eines vergleichbaren Studienganges
- Abgeschlossene Ausbildung in der Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege oder eines anderen Gesundheitsfachberufs
- Erfahrung und Kompetenz in der Bearbeitung von wissenschaftlichen Fragestellungen der Entwicklung und Machbarkeitsprüfung von Maßnahmen der rehabilitativen Gesundheitsversorgung mittels quantitativer und qualitativer Methoden
- Erfahrung im Themenfeld Demenz
- Erfahrung in der Koordination von Projekt-/Studienteams erwünscht
- Erfahrung in der Präsentation und Publikation von Forschungsergebnissen
- sicherer Umgang mit Statistik- und Analysesoftware (z.B. SPSS)
- Fundierte Englischkenntnisse in Schrift und Wort

- sehr gute Deutschkenntnisse

#### Wir bieten:

- An der Medizinischen Fakultät werden die Studiengänge Humanmedizin, Zahnmedizin, Evidenzbasierte Pflege (B.Sc.), Gesundheits- und Pflegewissenschaften (M.Sc.) sowie, als einziger Standort in Sachsen-Anhalt, Hebammenwissenschaft angeboten. Eine enge interprofessionelle Lehre wird weitmöglich realisiert.
- Die Medizinische Fakultät legt großen Wert auf eine praxisbezogene Ausbildung und verfügt mit dem Dorothea-Erxleben-Lernzentrum über eine der größten und modernsten Lernkliniken Deutschlands.
- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,
- die Möglichkeit, mit Ihrer Tätigkeit die Bildung junger Menschen zu unterstützen und dazu beizutragen, dass neue Erkenntnisse gewonnen und wichtige wissenschaftliche Forschungsfragen beantwortet werden können,
- eine Beschäftigung im öffentlichen Dienst, Vergütung gem. Tarifvertrag der Länder (TV-L) einschließlich einer Jahressonderzahlung und einer betrieblichen Altersvorsorge,
- einen sicheren Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen (Homeoffice, flexible Arbeitszeitgestaltung, variable Teilzeitmodelle),
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr, zusätzlich arbeitsfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist (incl. Ferienbetreuung),
- umfassende Personalentwicklung in allen Phasen des Berufslebens mit vielfältigen Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten einschließlich Bildungsurlaub,
- Angebote zur Förderung und Erhaltung Ihrer Gesundheit im Rahmen unseres Gesundheitsmanagements sowie vielfältige Angebote im Hochschulsport,
- die Möglichkeit der Teilhabe an vielfältigen sozialen Gemeinschaften (u. a. Universitätssportteams, Universitätschor oder Universitätsorchester) und der Teilnahme an spannenden Veranstaltungen, z. B. Lange Nacht der Wissenschaften, Hochschulinformationstag, Winterball der Universität,
- vergünstigte Speisenversorgung in den Mensen des Studentenwerks Halle.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuspruch.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Anja Bieber, Tel.: 0345 557 4427, E-Mail: [anja.bieber@uk-halle.de](mailto:anja.bieber@uk-halle.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-117/25-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 26.06.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Gesundheits-, Hebammen- und Pflegewissenschaft, 06097 Halle (Saale) oder per E-Mail: [igpw@uk-halle.de](mailto:igpw@uk-halle.de).



Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.

